



# Anschlussleitung, Stellmagnet- Nockenwellenverstellung | Ölstoppkabel

Ein bekanntes Problem bei Benzinmotoren von Mercedes-Benz ist der Ölverlust am Stellmagnet zur Nockenwellenverstellung. Der Fehler ist konstruktionsbedingt und kann langfristig nicht durch den Austausch des Stellmagneten oder des Nockenwellensensors behoben werden. Durch die Kapillarwirkung kann das Öl durch den Kabelsatz bis hin zum Steuergerät gelangen und letztendlich zum Ausfall der Elektronik und der Beschädigung einzelner Bauteile führen. Solche Schäden können mit unserem Ölstoppkabel vorgebeugt werden. Um die Ausbreitung des Öls einzudämmen, wurden in die beiden Leitungen des Ölstoppkabels feine Kupferhülsen eingearbeitet, wel-

che im Nachgang noch mit einem Schrumpfschlauch überzogen wurden. Unsere Empfehlung lautet: Verbauen Sie bei Fahrzeugen mit den Motorcodes M272 und M273 (V6 und V8) jeweils vier Ölstoppkabel. Bitte prüfen Sie vorab über die Verwendungsliste in unserem Online-Katalog, ob unser Artikel tatsächlich für Ihr Fahrzeug in Frage kommt.

Wie zeitaufwendig ist der Einbau des Ölstoppkabels? Der Einbau dauert maximal fünf Minuten. Den Kabelsatz am Sensor abziehen und anschließend das Ölstoppkabel von HERTH+BUSS zwischen den Anschluss am Sensor und den alten Kabelsatz stecken.

**Pol-Anzahl:**  
**Kontaktfläche:**

2  
versilbert

**Temperaturbereich:**  
**Info:**

-25 bis +125 °C  
mit Kabelbinder  
mit Kupferhülse  
mit Schutzschlauch

Kabellänge mm	Kabelquerschnitt mm <sup>2</sup>	Einschränkung	Anschluss	LE	Artikel-Nr.
110	0,75	Mercedes Benz		1	51277400

